

# Chronik für den Monat April

Autor(en): **Hunger, A.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Bündner Monatsblatt : Zeitschrift für Bündner Geschichte, Landeskunde und Baukultur**

Band (Jahr): - **(1953)**

Heft 7

PDF erstellt am: **13.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-397634>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Chronik für den Monat April

Von A. Hunger, Chur

5. Am Ostersonntag kam im Val Bever im steilen Auftsieg zur Fuorcla d'Agnelli ein 25jähriger finnischer Ingenieur bei einem Lawinenunglück ums Leben.
9. 1952 sind 48 im Kanton Graubünden wohnhaft gewesene Personen nach Übersee ausgewandert, davon 27 Kantonsbürger, 13 Bürger anderer Kantone und 8 Ausländer. Von diesen gingen 17 nach Kanada, 22 nach USA, 2 nach Argentinien, 2 nach Brasilien, 1 nach Peru, 1 nach Ägypten, 2 nach dem Tanganjika-Territorium und 1 nach Indien.
10. Die Universität Genf hat Herrn Prof. Dr. Reto Bezzola den Auftrag erteilt, eine Serie von französischen Vorträgen über rätoromanische Sprache und Kultur zu halten. Es handelt sich um zwei Kurse. Der eine wird sich mit Eigenheiten des Rätoromanischen im Rahmen der neulateinischen Sprachenfamilie befassen, während der andere besonders der Literatur seit dem 17. Jahrhundert gewidmet sein wird.
11. In Davos ging der zweite Kongreß der Skipädagogen aller Länder zu Ende, welcher seit dem Ostermontag 320 Teilnehmer aus 10 Nationen in täglichen Demonstrationen auf dem Schnee, im praktischen Betrieb einer Musterskischule und in zahlreichen Referaten, Diskussionen und Filmvorführungen zusammengeführt hatte.
12. In der Regierungsratswahl wurden alle 5 bisherigen Regierungsräte im ersten Wahlgang bestätigt. Bei einem absoluten Mehr von 9384 erhielten Stimmen: Dr. A. Theus 15 049, Dr. E. Tenchio 14 217, K. Bärtsch 14 031, Dr. A. Cahannes 13 933 und Dr. Chr. Margadant 13 672.
19. Zum 150. Jahrestag des Eintritts Graubündens in die Eidgenossenschaft brachte Radio Beromünster eine Hörfolge von Martin Schmid, mit Musik von Benedikt Dolf. Es handelte sich um vier Bilder: Vazerol, nach der Calvenschlacht, Jenatsch und eine Szene aus Malans, in der das Volk dem Patrioten und Dichter Salis-Seewis huldigt.  
 In der eidgenössischen Volksabstimmung wurde die Vorlage über die Erhöhung der Posttaxen bei einer Stimmbeteiligung von zirka 50 Prozent mit 465 029 Nein gegen 266 780 Ja verworfen.  
 Die Davoser Stimmbürger verwarfen die Vorlage betreffend Verlängerung der Kraftwerkkonzession mit 441 Ja gegen 808 Nein und den Kauf der Elektrizitätswerke durch die Gemeinde mit 103 Ja gegen 1126 Nein.
21. Der aus Italienisch-Bünden stammende, in Poschiavo geborene Bischof von Dar-es-Salam (Tanganjika), Edgaro Maranta, ist zum Erzbischof ernannt worden. Ihm unterstehen die Diözesen Dar-es-Salam, Dodema, Iringa, Mbulu, Morogoro und Mosohi.

24. Im Bündner Ingenieur- und Architektenverein und Rhein-Verband sprach Prof. Dr. E. Imhof, ETH Zürich, über «Schönheit und Eigenart der Landkarten in alter und neuer Zeit».
25. Zwischen Buseno und Arvigo wurde die alte Steinbrücke durch ein Detachement Sappeure gesprengt. Die Brücke, welche durch das Hochwasser vom 8. August 1951 schwer beschädigt worden war, stammte aus dem Jahre 1828 und wurde nun durch eine neue Eisenbetonbrücke ersetzt.
30. Im Alter von 79 Jahren starb Prof. Dr. E. Gasser, ehemaliger Lehrer für französische und italienische Sprache an der Kantonsschule.

## Chronik für den Monat Mai

Von A. Hunger, Chur

2. In Chur fand der Bündner Anwaltstag statt. Bundesrichter Dr. Giovanoli sprach über «Die Berufung an das Bundesgericht».
3. Die am Landsgemeindesonntag durchgeführten Wahlen der Abgeordneten in den Großen Rat ergaben für die einzelnen Parteien die nachstehenden Ergebnisse: Konservative 34, Demokraten 31, Freisinnige 27, Sozialdemokraten 6, Wilde 2. Drei Vertreter müssen sich einer Nachwahl unterziehen.
5. Das Liceum Alpinum in Zuoz unterrichtete im Schuljahr 1952/53 121 interne und 49 externe Schüler.
7. Die beiden Kommissionen des National- und Ständerates für die Hinterreinkorrektion traten in Chur zu einer gemeinsamen Sitzung zusammen, verbunden mit einer Besichtigung der Bauarbeiten zwischen Thusis und Rothenbrunnen.
11. In Malans und Flims fand die Delegiertenversammlung des Schweizerischen Landfrauenverbandes statt.
13. Der Aufsichtsrat der Schweizerischen Schillerstiftung hat Herrn Andri Peer, Winterthur, für sein dichterisches Schaffen eine Ehrengabe von 1000 Franken überreicht und Herrn Reto Caratsch, Paris, für sein Buch «Il commissari de la cravatta verda» einen Preis von 1000 Fr. zugesprochen.
15. Zufolge Erreichung der Altersgrenze haben die Herren Kanzleidirektor Dr. J. Desax und Rektor Dr. J. Michel ihre Demission eingereicht. Zum neuen Kanzleidirektor hat der Kleine Rat Dr. P. Seiler ernannt. Die Wahl zum Rektor der bündnerischen Kantonsschule fiel auf Prof. Dr. P. Wiesmann.
18. Der neugewählte Große Rat trat zur Frühjahrsession zusammen, die durch Regierungspräsident Dr. E. Tenchio eröffnet wurde.